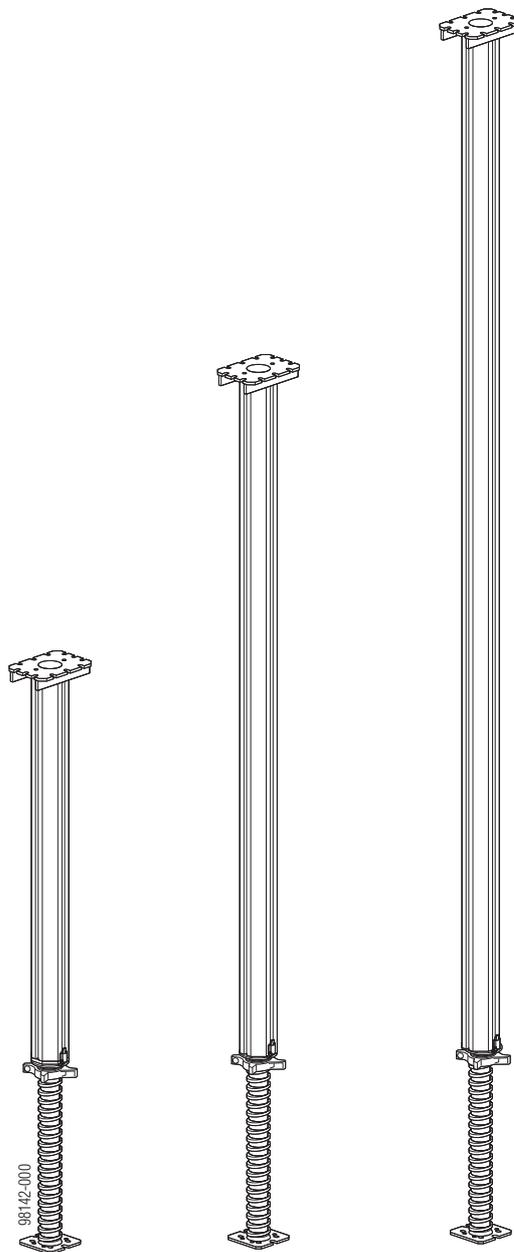


Die Schalungstechniker.

Deckenstütze Eurex 100 plus

Anwenderinformation

Aufbau- und Verwendungsanleitung



Inhaltsverzeichnis

3 Einleitung

- 3 Grundlegende Sicherheitshinweise
- 6 Dienstleistungen

7 Produktbeschreibung

- 10 Konformitätserklärung
- 11 Aufbau- und Verwendungsanleitung
- 13 Unterstellung mit Aufstellrahmen Eurex
- 15 Mögliche Fehlanwendungen
- 16 Technischer Zustand
- 17 Zulässige Tragfähigkeiten
- 19 Transportieren, Stapeln und Lagern

22 Artikelliste

Einleitung

Grundlegende Sicherheitshinweise

Verwendergruppen

- Diese Unterlage richtet sich an jene Personen, die mit dem beschriebenen Doka-Produkt/System arbeiten, und enthält Angaben zur Regelausführung für den Aufbau und die bestimmungsgemäße Verwendung des beschriebenen Systems.
- Alle Personen, die mit dem jeweiligen Produkt arbeiten, müssen mit dem Inhalt dieser Unterlage und den enthaltenen Sicherheitshinweisen vertraut sein.
- Personen, die diese Unterlage nicht oder nur schwer lesen und verstehen können, muss der Kunde unterrichten und einweisen.
- Der Kunde hat sicherzustellen, dass die von Doka zur Verfügung gestellten Informationen (z.B. Anwenderinformation, Aufbau- und Verwendungsanleitung, Betriebsanleitungen, Pläne etc.) vorhanden und aktuell sind, diese bekannt gemacht wurden und am Einsatzort den Anwendern zur Verfügung stehen.
- Doka zeigt in der gegenständlichen technischen Dokumentation und auf den zugehörigen Schalungseinsatzplänen Arbeitssicherheitsmaßnahmen für die Anwendung der Doka-Produkte in den dargestellten Einsatzfällen.
In jedem Fall ist der Anwender verpflichtet für die Einhaltung landesspezifischer Gesetze, Normen und Vorschriften im Gesamtprojekt zu sorgen und, falls notwendig, zusätzliche oder andere geeignete Arbeitssicherheitsmaßnahmen zu ergreifen.

Gefährdungsbeurteilung

- Der Kunde ist verantwortlich für das Aufstellen, die Dokumentation, die Umsetzung und die Revision einer Gefährdungsbeurteilung auf jeder Baustelle. Diese Unterlage dient als Grundlage für die baustellenspezifische Gefährdungsbeurteilung und die Anweisungen für die Bereitstellung und Benutzung des Systems durch den Anwender. Sie ersetzt diese jedoch nicht.

Anmerkungen zu dieser Unterlage

- Diese Unterlage kann auch als allgemeingültige Aufbau- und Verwendungsanleitung dienen oder in eine baustellenspezifische Aufbau- und Verwendungsanleitung eingebunden werden.
- **Die in dieser Unterlage bzw. App gezeigten Darstellungen sowie Animationen und Videos sind zum Teil Montagezustände und daher sicherheitstechnisch nicht immer vollständig.** Eventuell in diesen Darstellungen, Animationen und Videos nicht gezeigte Sicherheitseinrichtungen sind vom Kunden gemäß den jeweils geltenden Vorschriften dennoch zu verwenden.
- **Weitere Sicherheitshinweise, speziell Warnhinweise, sind in den einzelnen Kapiteln angeführt!**

Planung

- Sichere Arbeitsplätze bei Verwendung der Schalung vorsehen (z.B. für den Auf- und Abbau, für Umbauarbeiten und beim Umsetzen etc.). Die Arbeitsplätze müssen über sichere Zugänge erreichbar sein!
- **Abweichungen gegenüber den Angaben dieser Unterlage oder darüber hinausgehende Anwendungen bedürfen eines gesonderten statischen Nachweises und einer ergänzenden Montageanweisung.**

Vorschriften / Arbeitsschutz

- Für die sicherheitstechnische An- und Verwendung unserer Produkte sind die in den jeweiligen Staaten und Ländern geltenden Gesetze, Normen und Vorschriften für Arbeitsschutz und sonstige Sicherheitsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung zu beachten.
- Nach dem Sturz einer Person oder dem Fall eines Gegenstandes gegen bzw. in den Seitenschutz sowie dessen Zubehörteile darf dieser nur dann weiterhin verwendet werden, wenn er durch eine fachkundige Person überprüft wurde.

Für alle Phasen des Einsatzes gilt

- Der Kunde muss sicherstellen, dass der Auf- und Abbau, das Umsetzen sowie die bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes gemäß den jeweils geltenden Gesetzen, Normen und Vorschriften von fachlich geeigneten Personen geleitet und beaufsichtigt wird.
Die Handlungsfähigkeit dieser Personen darf nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt sein.
- Doka-Produkte sind technische Arbeitsmittel, die nur für gewerbliche Nutzung gemäß den jeweiligen Doka-Anwenderinformationen oder sonstigen von Doka verfassten technischen Dokumentationen zu gebrauchen sind.
- Die Standsicherheit und Tragfähigkeit sämtlicher Bauteile und Einheiten ist in jeder Bauphase sicherzustellen!
- Auskragungen, Ausgleiche, etc. dürfen erst betreten werden, wenn entsprechende Maßnahmen zur Standsicherheit getroffen wurden (z.B.: durch Abspannungen).
- Die funktionstechnischen Anleitungen, Sicherheitshinweise und Lastangaben sind genau zu beachten und einzuhalten. Die Nichteinhaltung kann Unfälle und schwere Gesundheitsschäden (Lebensgefahr) sowie erhebliche Sachschäden verursachen.
- Feuerquellen sind im Bereich der Schalung nicht zulässig. Heizgeräte sind nur bei sachkundiger Anwendung im entsprechenden Abstand zur Schalung erlaubt.
- Der Kunde muss jegliche Witterungseinflüsse am Gerät selbst sowie bei der Verwendung und Lagerung des Gerätes berücksichtigen (z.B. rutschige Oberflächen, Rutschgefahr, Windeinflüsse etc.) und vorausschauende Maßnahmen zur Sicherung des Gerätes bzw. umliegender Bereiche sowie zum Schutz der Arbeitnehmer treffen.
- Alle Verbindungen sind regelmäßig auf Sitz und Funktion zu überprüfen.
Insbesondere sind Schraub- und Keilverbindungen, abhängig von den Bauabläufen und besonders nach außergewöhnlichen Ereignissen (z.B. nach Sturm), zu prüfen und gegebenenfalls nachzuziehen.
- Das Schweißen und Erhitzen von Doka-Produkten, insbesondere von Anker-, Aufhänge-, Verbindungs- und Gussteilen etc., ist strengstens verboten.
Schweißen bewirkt bei den Werkstoffen dieser Bauteile eine gravierende Gefügeveränderung. Diese führt zu einem dramatischen Bruchlastabfall, der ein hohes Sicherheitsrisiko darstellt.
Das Ablängen von einzelnen Ankerstäben mit Metalltrennscheiben ist zulässig (Wärmeeinbringung nur am Stabende), jedoch ist darauf zu achten, dass der Funkenflug keine anderen Ankerstäbe erhitzt und damit beschädigt.
Es dürfen nur jene Artikel geschweißt werden, auf die in den Doka-Unterlagen ausdrücklich hingewiesen wird.

Montage

- Das Material/System ist vor dem Einsatz vom Kunden auf entsprechenden Zustand zu prüfen. Beschädigte, verformte sowie durch Verschleiß, Korrosion oder Verrottung (z.B. Pilzbefall) geschwächte Teile sind von der Verwendung auszuschließen.
- Eine gemeinsame Verwendung von unseren Sicherheits- und Schalungssystemen mit denen anderer Hersteller birgt Gefahren, die zu Gesundheits- und Sachschäden führen können, und bedarf deshalb einer gesonderten Überprüfung durch den Anwender.
- Die Montage hat gemäß den jeweils geltenden Gesetzen, Normen und Vorschriften durch fachlich geeignete Personen des Kunden zu erfolgen und eventuelle Prüfpflichten sind zu beachten.
- Veränderungen an Doka-Produkten sind nicht zulässig und stellen ein Sicherheitsrisiko dar.

Einschalen

- Doka-Produkte/Systeme sind so zu errichten, dass alle Lasteinwirkungen sicher abgeleitet werden!

Betonieren

- Zul. Frischbetondrucke beachten. Zu hohe Betoniergeschwindigkeiten führen zur Überlastung der Schalungen, bewirken höhere Durchbiegungen und bergen die Gefahr von Bruch.

Ausschalen

- Erst ausschalen, wenn der Beton eine ausreichende Festigkeit erreicht hat und die verantwortliche Person das Ausschalen angeordnet hat!
- Beim Ausschalen die Schalung nicht mit dem Kran losreißen. Geeignetes Werkzeug wie z.B. Holzkeile, Richtwerkzeug oder Systemvorrichtungen wie z.B. Framax-Ausschalecken verwenden.
- Beim Ausschalen die Standsicherheit von Bau-, Gerüst- und Schalungsteilen nicht gefährden!

Transportieren, Stapeln und Lagern

- Alle gültigen länderspezifischen Vorschriften für den Transport von Schalungen und Gerüsten beachten. Bei Systemschalungen sind die angeführten Doka-Anschlagmittel verpflichtend zu verwenden. Falls die Art des Anschlagmittels in dieser Unterlage nicht definiert ist, so hat der Kunde für den jeweiligen Einsatzfall geeignete und den Vorschriften entsprechende Anschlagmittel zu verwenden.
- Beim Umheben ist darauf zu achten, dass dabei die Umsetzeinheit und deren Einzelteile die auftretenden Kräfte aufnehmen können.
- Lose Teile entfernen oder gegen Verrutschen und Herabfallen sichern!
- Beim Umsetzen von Schalungen oder Schalungszubehör mit dem Kran dürfen keine Personen mitbefördert werden, z.B. auf Arbeitsbühnen oder in Mehrwegbinden.
- Alle Bauteile sind sicher zu lagern, wobei die speziellen Doka-Hinweise in den entsprechenden Kapiteln dieser Unterlage zu beachten sind!

Wartung

- Als Ersatzteile sind nur Doka-Originalteile zu verwenden. Reparaturen sind nur vom Hersteller oder von autorisierten Einrichtungen durchzuführen.

Sonstiges

Die Gewichtsangaben sind Mittelwerte auf der Basis von Neumaterial und können auf Grund von Materialtoleranzen abweichen. Zusätzlich können die Gewichte durch Verschmutzung, Durchfeuchtung etc. differieren. Änderungen im Zuge der technischen Entwicklung vorbehalten.

Symbole

In dieser Unterlage werden folgende Symbole verwendet:



GEFAHR

Dieser Hinweis warnt vor einer extrem gefährlichen Situation, in der die Nichtbeachtung des Hinweises zu Tod oder schwerer irreversibler Verletzung führen wird.



WARNUNG

Dieser Hinweis warnt vor einer gefährlichen Situation, in der die Nichtbeachtung des Hinweises zu Tod oder schwerer irreversibler Verletzung führen kann.



VORSICHT

Dieser Hinweis warnt vor einer gefährlichen Situation, in der die Nichtbeachtung des Hinweises zu leichter reversibler Verletzung führen kann.



HINWEIS

Dieser Hinweis warnt vor Situationen, in denen die Nichtbeachtung des Hinweises zu Fehlfunktionen oder Sachschäden führen kann.



Instruktion

Zeigt an, dass Handlungen vom Anwender vorzunehmen sind.



Sichtprüfung

Zeigt an, dass vorgenommene Handlungen durch eine Sichtprüfung zu kontrollieren sind.



Tipp

Weist auf nützliche Anwendungstipps hin.



Verweis

Weist auf weitere Unterlagen hin.

Dienstleistungen

Unterstützung in jeder Projektphase

- Gesicherter Projekterfolg durch Produkte und Dienstleistungen aus einer Hand.
- Kompetente Unterstützung von der Planung bis zur Montage direkt auf der Baustelle.

Projektbegleitung von Anfang an

Jedes Projekt ist einzigartig und erfordert individuelle Lösungen. Das Doka-Team unterstützt Sie bei den Schalungsarbeiten mit Beratungs-, Planungs- und Serviceleistungen vor Ort, damit Sie Ihr Projekt effektiv und sicher umsetzen können. Doka unterstützt Sie mit individuellen Beratungsleistungen und maßgeschneiderten Schulungen.

Effiziente Planung für einen sicheren Projektverlauf

Effiziente Schalungslösungen können nur dann wirtschaftlich entwickelt werden, wenn man die Projektanforderungen und Bauprozesse versteht. Dieses Verständnis ist die Basis für Doka-Engineering-Dienstleistungen.

Mit Doka Bauabläufe optimieren

Doka bietet spezielle Tools, die helfen, Abläufe transparent zu gestalten. Betonierprozesse können so beschleunigt, Bestände optimiert und die Schalungsplanung effizienter gestaltet werden.

Sonderschalung und Montage vor Ort

In Ergänzung zu Systemschalungen bietet Doka maßgeschneiderte Sonderschalungseinheiten. Zudem montiert speziell geschultes Personal Traggerüste und Schalungen auf der Baustelle.

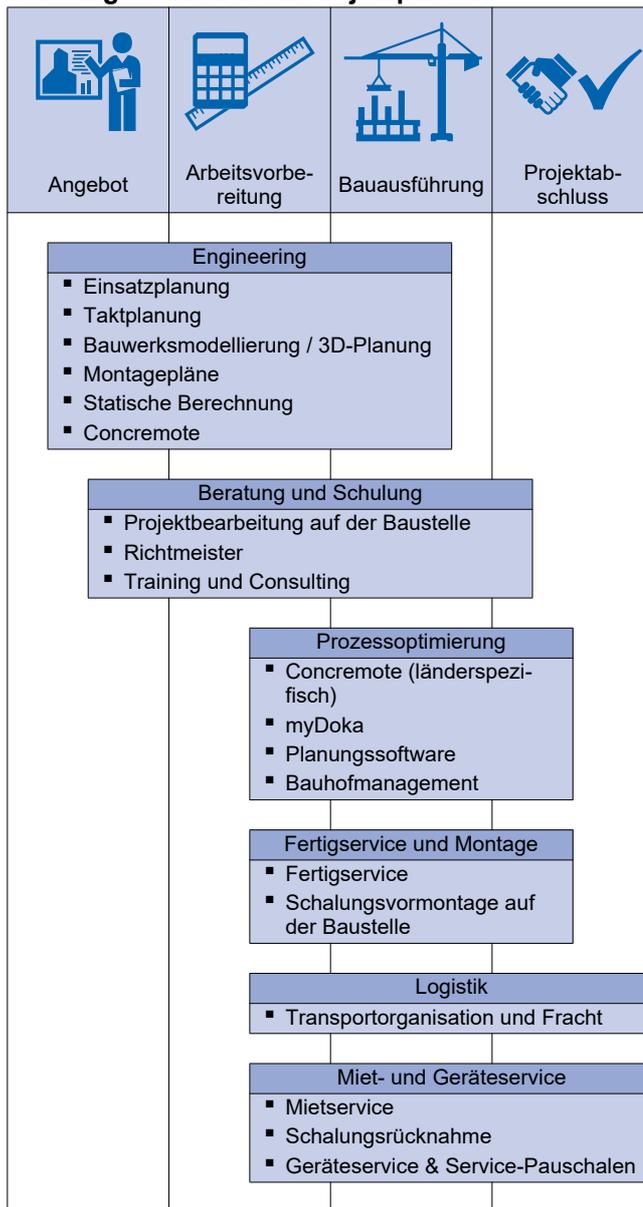
Verfügbarkeit just in time

Für die zeit- und kosteneffiziente Abwicklung eines Projekts ist die Verfügbarkeit der Schalung ein wesentlicher Faktor. Über ein weltweites Logistik-Netzwerk erfolgen die notwendigen Schalungsmengen zum abgestimmten Zeitpunkt.

Miet- und Geräteservice

Schalungsmaterial kann projektbezogen aus den leistungsstarken Doka-Mietparks angemietet werden. Kunden-Eigengeräte und Doka-Mietgeräte werden im Doka-Geräteservice gereinigt und instand gesetzt.

Leistungsstark in allen Projektphasen

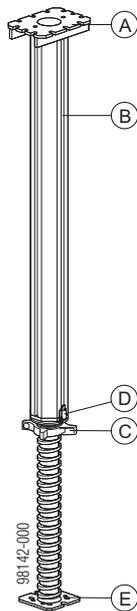


upbeat construction digital services for higher productivity

Von der Planung bis zum Bauabschluss - mit upbeat construction wollen wir den Bau nach vorne bringen und mit all unseren digitalen Services Taktgeber für produktiveres Bauen sein. Unser digitales Portfolio erstreckt sich über den kompletten Bauprozess und wird laufend erweitert. Erfahren Sie mehr über unsere speziell entwickelten Lösungen auf doka.com/upbeatconstruction.

Produktbeschreibung

Die Eurex 100 plus ist eine hoch belastbare Baustütze aus Aluminium mit Schnellverstellung über Spindeln. Sie dient zur Unterstellung zeitlich begrenzter Konstruktionen.



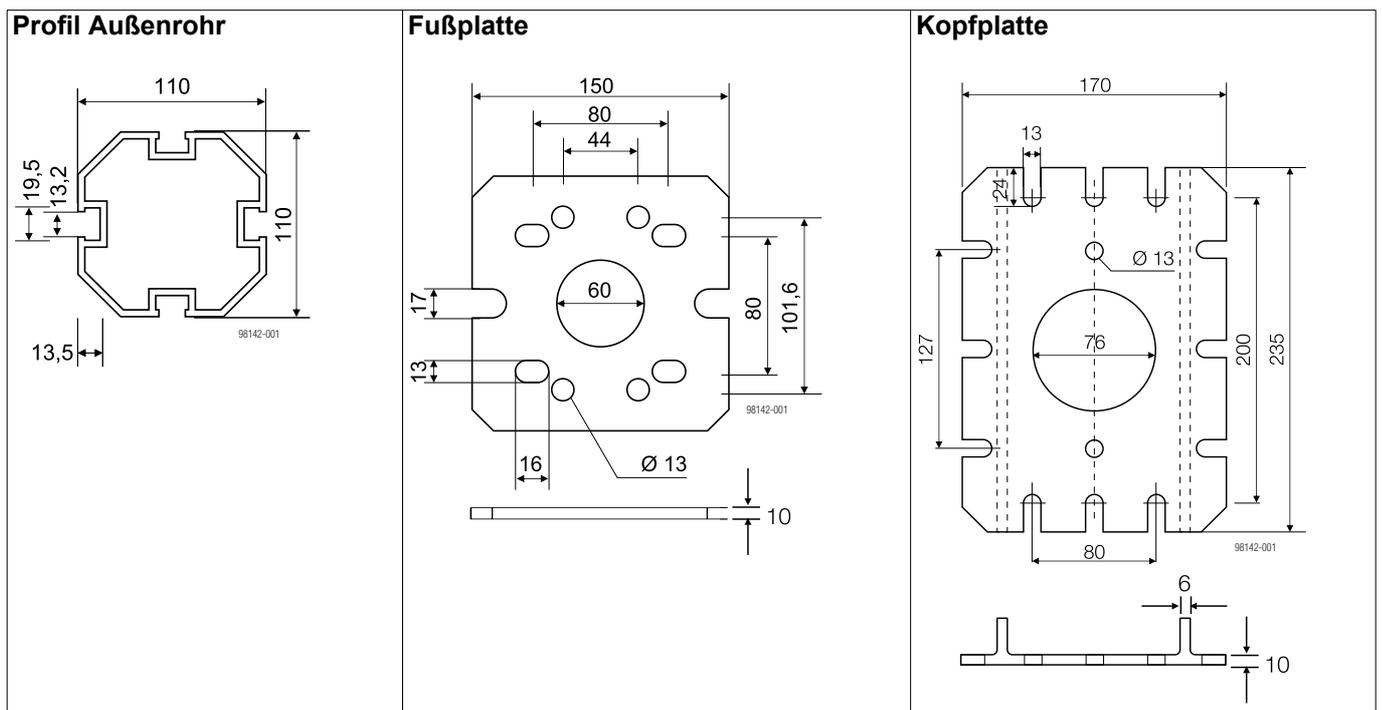
- A Kopfplatte
- B Ständerrohr
- C Einstellmutter
- D Spindelsicherung
- E Fußplatte

Die wichtigsten Merkmale:

- Typengeprüft und zugelassen nach Z-8.312-868.
- Hohe Tragfähigkeit bis zu 128 kN.
 - Siehe Kapitel "Zulässige Tragfähigkeiten".
- Auszugslängen von 1,70 bis 5,50 m.
- Langlebige Aluminiumkonstruktion für einfache Handhabung und geringes Eigengewicht.
- Spindelsicherung verhindert das Herausfallen der Spindel.

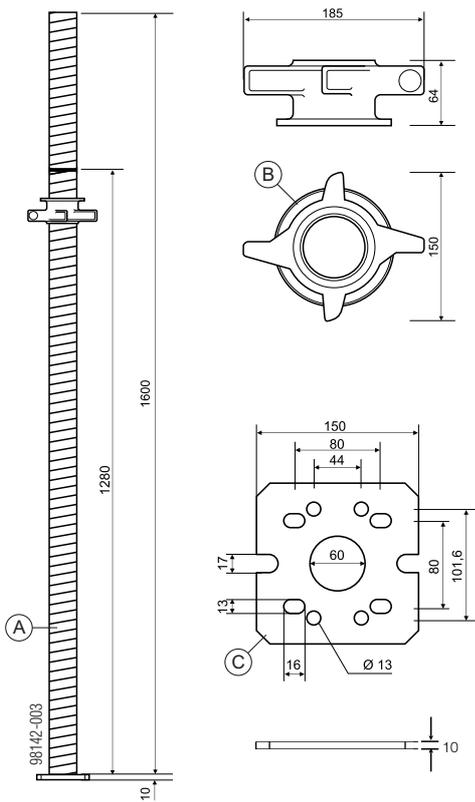


- Gewinde: Tr 74,5 x 24,35 2gg
- Wirbelmutter mit großer Gewindesteigung für schnelles Einstellen.
- Doppelgängiges Gewinde bringt leichtes Lösen auch unter hoher Last.
- Selbstreinigendes Gewinde verringert den Reinigungsaufwand.
- Einfach montierbare Zusatzspindeln erweitern den Einsatzbereich.



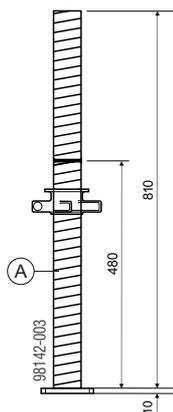
Zusatzspindeln

Eurex 100 plus Spindel 1,20m



- A** Eurex 100 plus Spindel 1,20m
(Gewinde: Tr 74,5 x 24,35 2gg)
- B** Wirbelmutter
- C** Fußplatte

Eurex 100 plus Spindel 0,40m

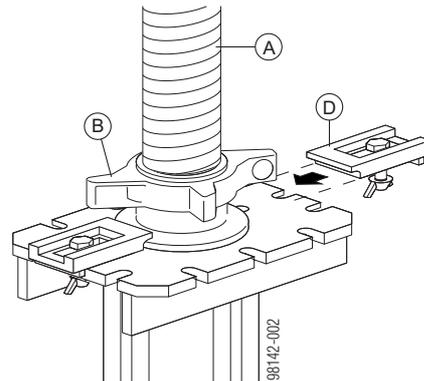


- A** Eurex 100 plus Spindel 0,40m
(Gewinde: Tr 74,5 x 24,35 2gg)

Montage der Zusatzspindel

Eine Zusatzspindel kann mit 2 Spindelhalterungen am Kopf der Deckenstütze befestigt werden.

- ▶ Zusatzspindel am Kopf der Deckenstütze in das Außenrohr schieben.
- ▶ Die Schraube der Spindelhalterung komplett zurückdrehen.
- ▶ Die Spindelhalterung (Flügelmutter nach unten) so über die Kopfplatte schieben, dass sich die Schraube in die mittlere Aussparung der kurzen Seite der Kopfplatte einfügen kann und sich gleichzeitig die Nase der Halterung über die Anflanschung an der Mutter der Zusatzspindel schiebt.



- A** Zusatzspindel:
Eurex 100 plus Spindel 1,20m oder
Eurex 100 plus Spindel 0,40m
- B** Wirbelmutter
- D** Spindelhalterung

Kupplungen

Eurex 100 plus Halbkupplung

Ermöglicht den Anschluss von Gerüstrohren 48,3mm an die Deckenstütze Eurex 100 plus.

- ▶ Hammerkopfschrauben in die Nut der Deckenstütze Eurex 100 plus einführen und festziehen.



Übergangsdrehkupplung 48/76mm

Zur Aussteifung der Deckenstütze Eurex 100 plus-Spindel mit Gerüstrohren 48,3mm.



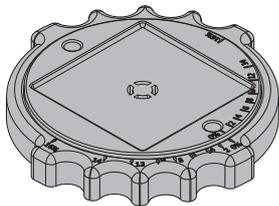
Eurex 100 plus Vierwegkopf

Zur Aufnahme von Doka-Trägern H20, Verbundschalungsträgern I tec 20 und Stahlgurtungen bis WU14. Integrierte Keilverbindungen zur Befestigung an Kopf- und Fußplatte.



98142-016

Ausgleichsplatte



Die Ausgleichsplatte dient zum Ausgleichen von geneigten Aufstandsflächen ohne Einschränkung der Tragfähigkeit.

- Winkelanpassungen von 0 - 16 % in alle Richtungen.
- Immer vollflächige Auflage der Fußplatte.



98142-017



HINWEIS

- Die Ausgleichsplatte darf nur auf Beton gelegt werden.
- Für den Gleitnachweis zwischen Ausgleichsplatte und Beton ist der gleiche Reibungsfaktor μ 0,33 wie für Stahl auf Beton anzusetzen.

Konformitätserklärung

Die in dieser Anwenderinformation beschriebenen "Deckenstützen Eurex 100 plus" verbunden mit dem Markennamen "Doka" sind Produkte der Firma Friedr. Ischebeck GmbH und als "Alu-Spindelstützen TITAN" unter der Zulassungsnummer DIBt Z-8.312-868 bauaufsichtlich zugelassen. Die folgende Tabelle stellt die

einander entsprechenden Produkte gegenüber und erklärt die vom Hersteller bestätigte Konformität der abweichend bezeichneten und mit unterschiedlichen Artikelnummern versehenen Produkte.

			
Art.-Nr.	Artikel-Bezeichnung	Art.-Nr.	Artikel-Bezeichnung
82000001	Eurex 100 plus 290	120150001	Alu-Spindelstütze TITAN Gr. 2
82000003	Eurex 100 plus 410	120150003	Alu-Spindelstütze TITAN Gr. 4
82000005	Eurex 100 plus 550	120150005	Alu-Spindelstütze TITAN Gr. 6
82000011	Eurex 100 plus Spindel 0,40m	220150021	Alu-Spindel 0,40m
82000012	Eurex 100 plus Spindel 1,20m	220150020	Alu-Spindel 1,20m
82000013	Eurex 100 plus Spindelhalterung	220150017	Spindelhalterung
82000014	Eurex 100 plus Stützbein	620140010	Universal Richtbock
82000015	Eurex 100 plus Spindelschlüssel	220150055	Spindelschlüssel
82000016	Eurex 100 plus Halbkupplung	620150089	Halbkupplung

Aufbau- und Verwendungsanleitung

Bestimmungsgemäße Verwendung

Informationen zur bestimmungsgemäßen Verwendung finden Sie auch in den entsprechenden Anwenderinformationen, z.B.:

- Dokaflex
- Dokaflex 30 tec

Einsatzbeispiel - Doka-Deckenstützen Eurex bei Hilfsunterstellung

Bei Einsatz der Deckenstützen Eurex 100 plus als Hilfsunterstellung erhöhen sich die zulässigen Tragfähigkeiten lt. Tabelle aus Kapitel "Zulässige Tragfähigkeiten".



HINWEIS

Die Erhöhung der Tragfähigkeit gilt nur, wenn die Kopf- und Fußplatten direkt gegen die Decke gestellt werden.

Einsatzbeispiele

mit Erhöhung der Tragfähigkeit	ohne Erhöhung der Tragfähigkeit
<p>98142-004</p>	<p>98142-004</p>

Aufbau mit Stützbein

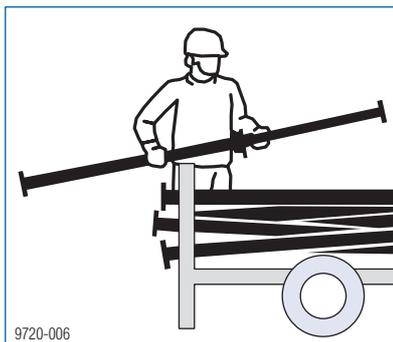


VORSICHT

Ersetzt nicht die erforderliche Aussteifung für Traggerüste.

- ▶ Nur als Aufstellhilfe verwenden!

Der Aufbau gilt für freistehende Stützen. Bei Verwendung der Stütze im System sind die jeweiligen Anwenderinformationen zu beachten.



- ▶ Zunächst wird die Stütze durch Einstellen der Spindel auf ungefähre Höhe gebracht.



- ▶ Die Spindel ist durch zwei Sicherungen vor unbeabsichtigtem Herausfallen gehalten. Zum Einstellen der Spindel Sicherung lösen.



- ▶ Anschließend freies Drehen der Wirbelmutter (Schnellverstellung). Danach wieder Spindel in das Außenrohr einschieben, bis die Sicherungen an der Mutter einrasten.



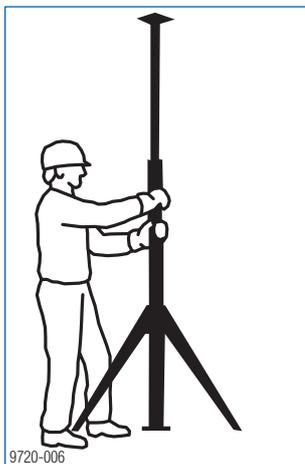
Die Schlagflächen der Wirbelmutter zeigen die Drehrichtung (links) an, egal, ob die Spindel oben oder unten befestigt ist.

- ▶ Zum einfachen Einstellen der Stütze auf die erforderliche Höhe ist auf dem Außenrohr der Stütze ein Maß eingepreßt. Das Maß gibt die Länge von Oberkante Kopfplatte bis zur Prägung (in mm) an. Auf den drei Stützengrößen sind folgende Prägungen (in mm) aufgebracht:
Größe 2: 1500
Größe 4: 2500
Größe 6: 4000
- ▶ Stützbein stellen.

- ▶ Deckenstütze in Stützbein stellen und fixieren. Die korrekte Fixierung ist vor dem Betreten der Schalung nochmals zu überprüfen.



- ▶ Feinjustierung an der Einstellmutter der stehenden Stütze vornehmen.



Entspannen der Deckenstützen unter Last (Spindel unten)

Mit dem Spindelschlüssel kann die Wirbelmutter der Eurex 100 plus unter Last gelöst werden.



Der Griff des Spindelschlüssels lässt sich in verschiedenen Positionen montieren.



Markierung auf den Flügeln der Wirbelmutter gibt die Drehrichtung an.



Ausschalen der Deckenstützen unter Last (Spindel oben)

Mit dem Spindelschlüssel kann die Wirbelmutter der Eurex 100 plus unter Last gelöst werden.



Markierung auf den Flügeln der Wirbelmutter gibt die Drehrichtung an.

Aufbau ohne Stützbein

- ▶ Zwischenstützen bei Deckenschalungen gegen Umfallen sichern.
- ▶ Bei Hilfsunterstellungen die Deckenstützen bereits so fest gegen die Deckenkonstruktion spannen, dass ein Umfallen nicht möglich ist.

Unterstellung mit Aufstellrahmen Eurex

Der Aufstellrahmen Eurex 1,22m bzw. 0,81m fixiert die Doka-Deckenstützen Eurex 100 plus und ergibt eine stabile Aufstellhilfe.

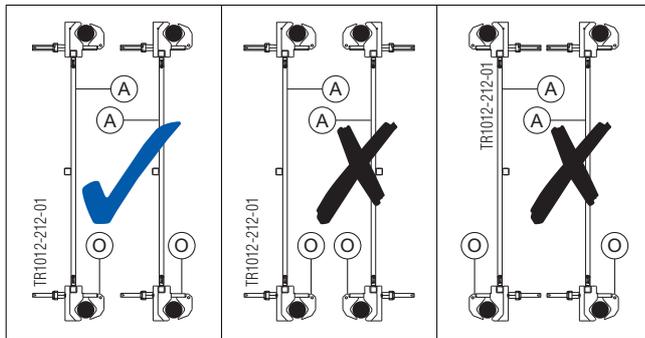
Merkmale:

- Für Montage am Ständerrohr geeignet.
- Integrierte, unverlierbare Schnellfixierung der Doka-Deckenstützen.
- In Kombination mit Diagonalkreuzen einsetzbar.
- Auf unebenem Untergrund ist während der Montage eine höhere Stabilität gewährleistet.



HINWEIS

- Dient als Aufstellhilfe und zur Aufnahme von Horizontallasten im Montagezustand.
- Zur Aufnahme von Horizontallasten im Betonierzustand **nicht geeignet**.
- Alle Deckenstützen müssen lotrecht stehen.
- Die Stützaufnahmen der Aufstellrahmen müssen immer in die gleiche Richtung zeigen.



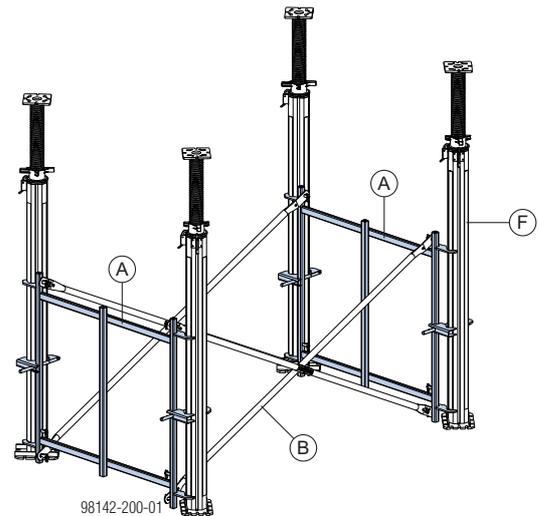
- A Aufstellrahmen Eurex 1,22m bzw. 0,81m
- O Stützaufnahme mit Schnellfixierung

Montage

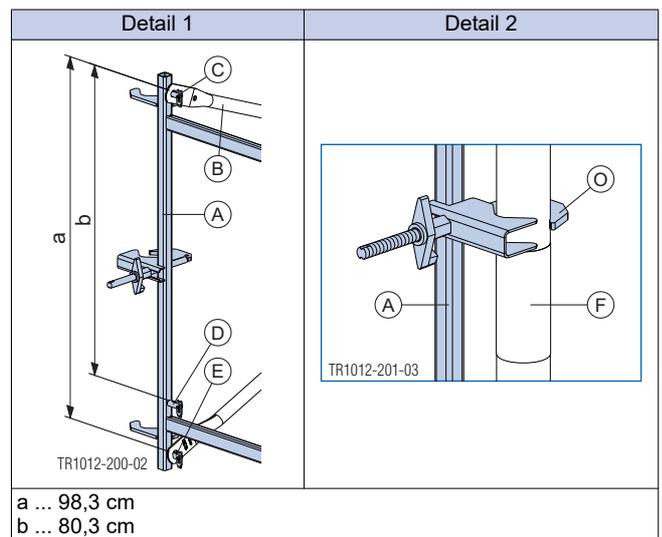


HINWEIS

- ▶ Aufstellrahmen immer so platzieren, dass die Sperrklinken **(D)** und **(E)** bodenseitig sind (siehe Detail 1).
- ▶ Beide Aufstellrahmen mit Diagonalkreuzen oben und unten verbinden und mit Sperrklinken sichern (Detail 1).
- ▶ Deckenstützen mit Schnellfixierung am Aufstellrahmen befestigen (Detail 2).

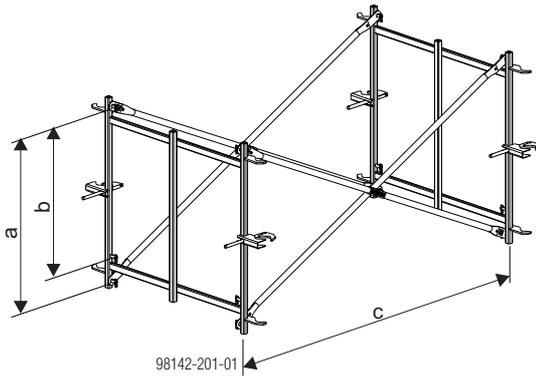


- A Aufstellrahmen Eurex 1,22m
- B Diagonalkreuz
- F Eurex 100 plus



- A Aufstellrahmen Eurex 1,22m bzw. 081m
- B Diagonalkreuz
- C Sperrklinke 1
- D Sperrklinke 2
- E Sperrklinke 3
- F Eurex 100 plus
- O Stützaufnahme mit Schnellfixierung

Abstand Aufstellrahmen Eurex



Bezeichnung	Abstand Sperrklinke [cm]	
	a = 98,3	b = 80,3
Abstand Aufstellrahmen c [cm]		
Diagonalkreuz 9.100	82,4	100,0
Diagonalkreuz 9.150	138,9	150,0
Diagonalkreuz 9.165	154,9	165,0
Diagonalkreuz 9.175	165,5	175,0
Diagonalkreuz 9.200	191,8	200,0
Diagonalkreuz 9.250	243,5	250,0
Diagonalkreuz 9.300	294,6	300,0

Diagonalkreuz 12.060	78,1	96,5
Diagonalkreuz 12.100	111,8	125,3
Diagonalkreuz 12.150	158,1	168,0
Diagonalkreuz 12.165	172,4	181,5
Diagonalkreuz 12.175	182,0	190,6
Diagonalkreuz 12.200	206,1	213,8
Diagonalkreuz 12.250	254,9	261,1
Diagonalkreuz 12.300	304,1	309,4

Diagonalkreuz 18.100	173,4	182,4
Diagonalkreuz 18.150	206,3	214,0
Diagonalkreuz 18.165	217,5	224,7
Diagonalkreuz 18.175	225,2	232,2
Diagonalkreuz 18.200	245,1	251,6
Diagonalkreuz 18.250	287,3	292,9
Diagonalkreuz 18.300	331,8	336,6

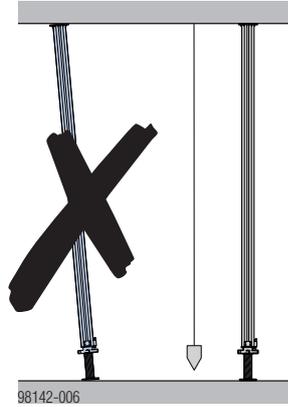
Mögliche Fehlanwendungen



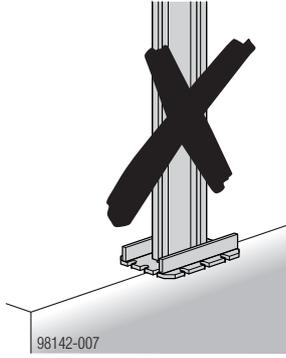
WARNUNG

Die nachstehend dargestellten sowie entsprechend ähnliche Anwendungen sind verboten!

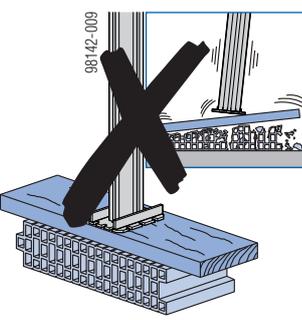
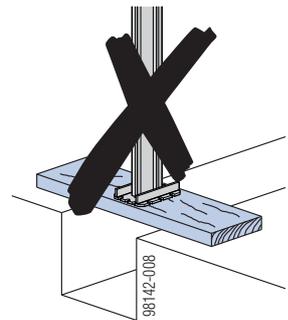
Nur lotrechter Einsatz gestattet.



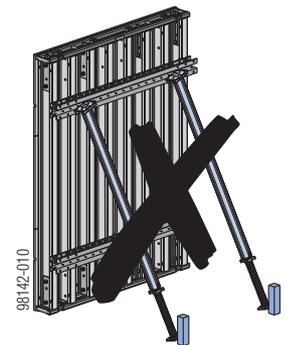
Fußplatte muss vollflächig aufliegen.



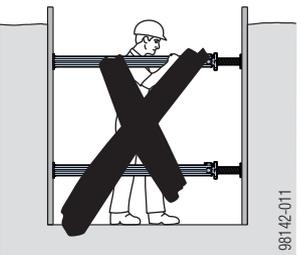
Nur auf tragfähigem Untergrund aufstellen.



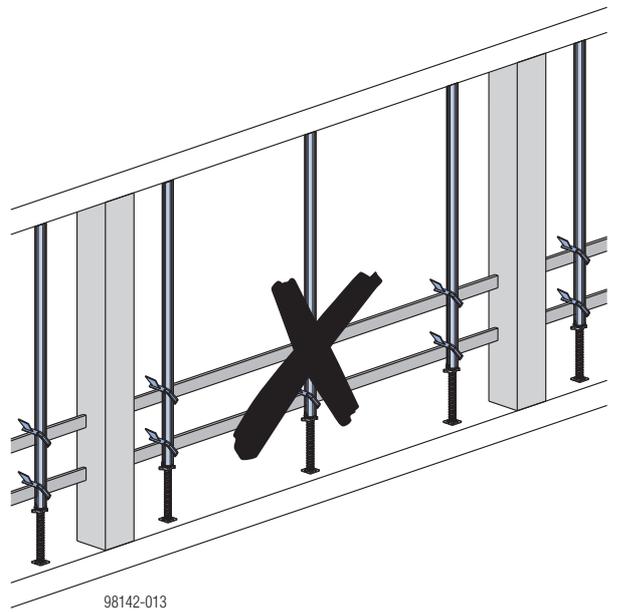
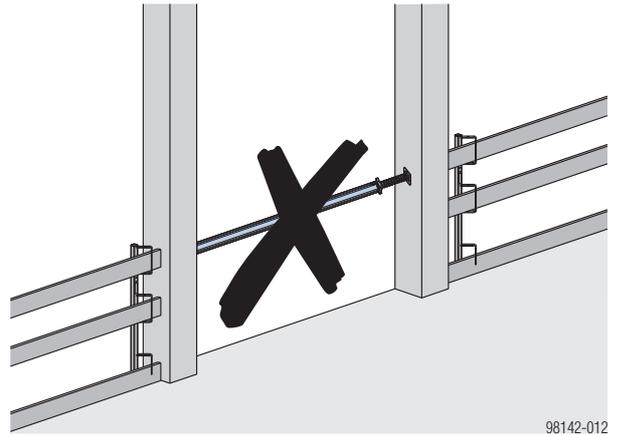
Nicht zur Abstützung von Schalungselementen verwenden.



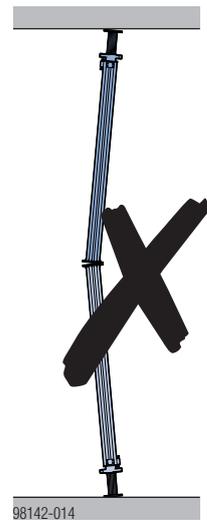
Nicht als Kanalstrebe einsetzen.



Nicht zur Herstellung von Abschränkungen verwenden.



Das Verbinden mehrerer Deckenstützen übereinander ist verboten.



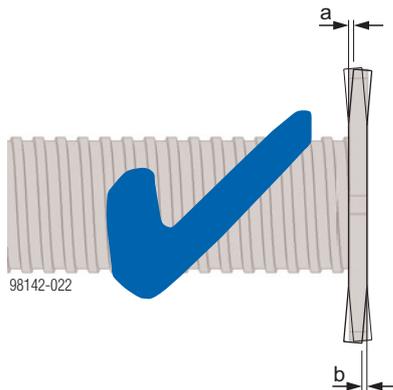
Technischer Zustand

Folgende Qualitätskriterien definieren den statisch erlaubten Grad der Beschädigung bzw. Schwächung. Bei darüber hinausgehenden Schäden ist der Einsatz nicht mehr gestattet.

Ständerrohr - Spindel

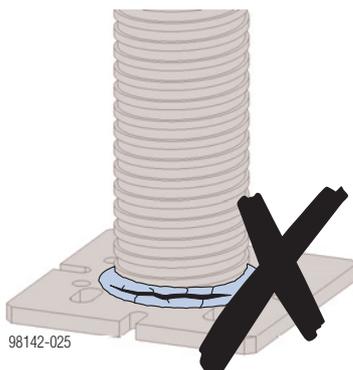
Verbiegung der Kopf- und Fußplatten

- **a max. 1 mm** nach außen und
- **b max. 3 mm** nach innen zulässig



Schweißnaht

- nicht zulässig.



Spindel

- muss über gesamte Länge gefettet und gängig sein.

Ausfallsicherung der Spindel

- Muss funktionstüchtig sein.

Zulässige Tragfähigkeiten

Verwendung als freie Baustütze (systemungebunden)

Hinweis:

Stützen- und Spindellängen siehe nächste Seite.

Zul. Tragfähigkeit [kN] in Abhängigkeit von Auszugslänge und Position der Spindel (lt. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung Z-8.312-868 und Typenprüfung S-N/100364)

Stützenlänge [m]	Eurex 100 plus									Position Spindel*)
	290			410			550			
	unten	oben	unten und oben ¹⁾	unten	oben	unten und oben ¹⁾	unten	oben	unten und oben ¹⁾	
6,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16,9
6,7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18,0
6,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19,1
6,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20,1
6,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21,2
6,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22,3
6,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23,4
6,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24,4
6,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25,5
5,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27,0
5,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28,4
5,7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29,9
5,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31,4
5,5	—	—	—	—	—	—	29,9	25,6	32,8	
5,4	—	—	—	—	—	24,1	31,9	27,9	34,3	
5,3	—	—	—	—	—	25,8	33,9	30,1	35,7	
5,2	—	—	—	—	—	27,5	35,9	32,4	37,2	
5,1	—	—	—	—	—	29,1	37,9	34,6	39,1	
5,0	—	—	—	—	—	30,8	39,8	37,6	41,1	
4,9	—	—	—	—	—	32,5	41,8	40,6	43,0	
4,8	—	—	—	—	—	34,2	43,7	43,6	44,9	
4,7	—	—	—	—	—	35,8	45,6	46,6	46,8	
4,6	—	—	—	—	—	37,5	47,7	49,6	48,8	
4,5	—	—	—	—	—	40,9	49,9	52,7	50,7	
4,4	—	—	—	—	—	44,4	52,0	55,7	52,6	
4,3	—	—	—	—	—	47,8	54,1	58,7	—	
4,2	—	—	31,5	—	—	51,3	—	—	—	
4,1	—	—	33,8	45,9	36,7	54,7	—	—	—	
4,0	—	—	36,1	51,0	40,4	58,1	—	—	—	
3,9	—	—	38,5	56,1	44,1	61,6	—	—	—	
3,8	—	—	40,8	61,2	47,8	65,0	—	—	—	
3,7	—	—	43,1	66,3	51,5	70,8	—	—	—	
3,6	—	—	46,7	71,0	58,6	76,6	—	—	—	
3,5	—	—	50,3	75,8	65,7	82,4	—	—	—	
3,4	—	—	54,0	80,5	72,7	88,2	—	—	—	
3,3	—	—	57,6	85,2	79,8	94,0	—	—	—	
3,2	—	—	61,2	92,4	91,9	99,8	—	—	—	
3,1	—	—	—	99,7	103,9	—	—	—	—	
3,0	—	—	—	106,9	116,0	—	—	—	—	
2,9	66,7	54,0	—	114,1	128,0	—	—	—	—	
2,8	75,3	59,8	—	—	—	—	—	—	—	
2,7	83,9	65,6	—	—	—	—	—	—	—	

Stützenlänge [m]	Eurex 100 plus									Position Spindel*)
	290			410			550			
	unten	oben	unten und oben ¹⁾	unten	oben	unten und oben ¹⁾	unten	oben	unten und oben ¹⁾	
2,6	92,5	71,3	—	—	—	—	—	—	—	
2,5	101,1	77,1	—	—	—	—	—	—	—	
2,4	107,8	85,5	—	—	—	—	—	—	—	
2,3	114,6	93,9	—	—	—	—	—	—	—	
2,2	121,3	102,2	—	—	—	—	—	—	—	
2,1	128,0	110,6	—	—	—	—	—	—	—	
2,0	128,0	115,0	—	—	—	—	—	—	—	
1,9	128,0	119,3	—	—	—	—	—	—	—	
1,8	128,0	123,7	—	—	—	—	—	—	—	
1,7	128,0	128,0	—	—	—	—	—	—	—	

¹⁾ Bei Stützen mit Zusatzspindel sollte der Spindelauszug oben und unten möglichst gleich sein. Andernfalls ist beidseitig mit dem längeren Spindelauszug zu bemessen.

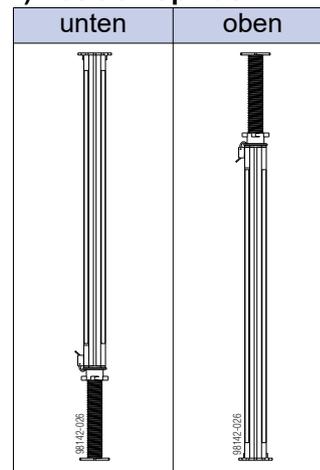
Beispiel:

Eurex 100 plus 550 mit zwei Spindeln 5,70 m, Spindel unten 100 cm, Spindel oben 40 cm

Nach Tabelle:

Spindelauszug 2 x 100 cm = Stützenlänge 6,30 m → 22,3 kN

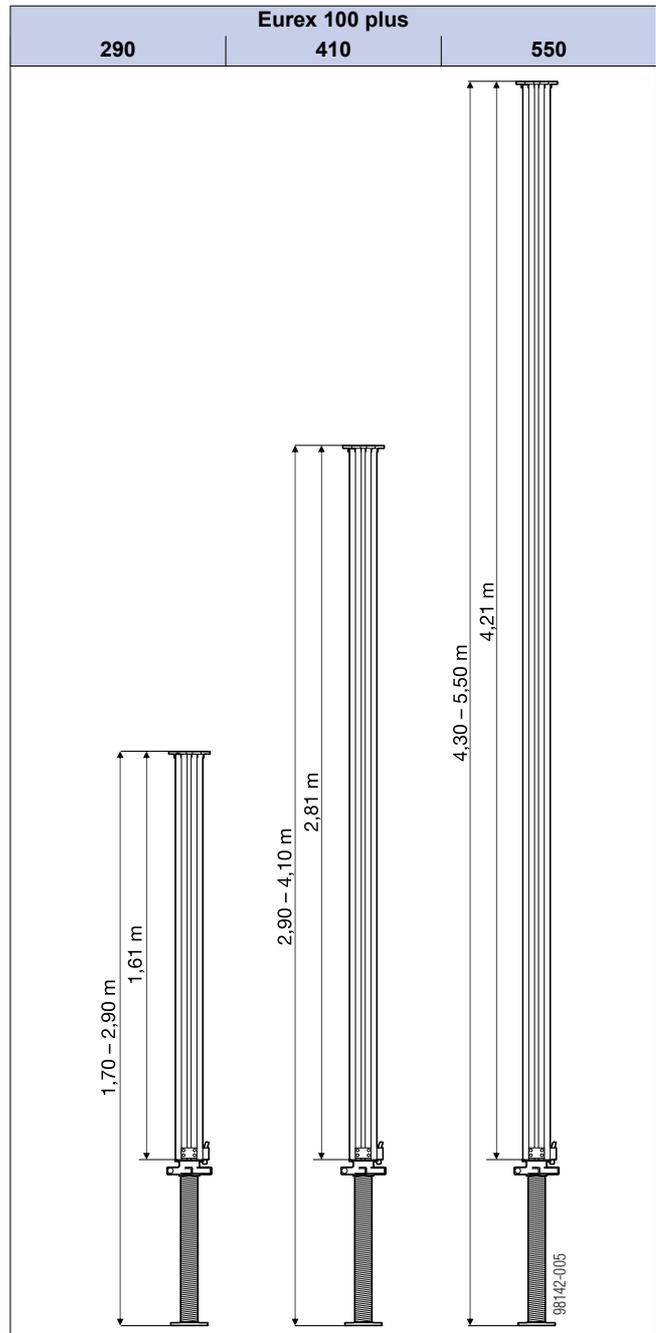
***) Position Spindel**



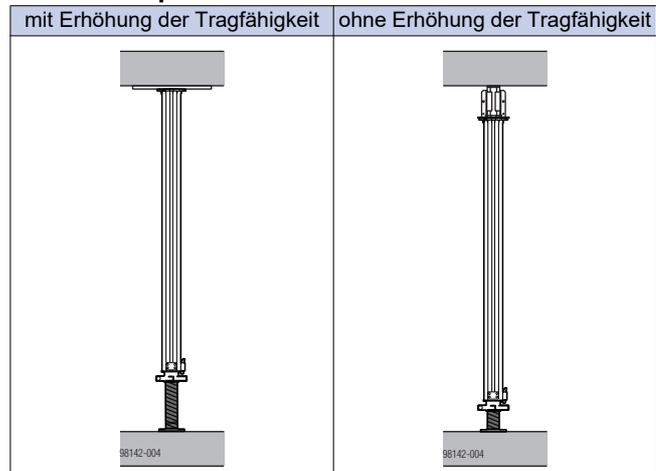
Verwendung als Hilfsunterstellung (Stützen eingespannt)

Die Stützen dürfen wahlweise mit dem Innenrohr (Spindel) oder mit dem Außenrohr nach unten angeordnet werden.

Stützenlänge [m]	Eurex 100 plus		
	290	410	550
5,5	—	—	41,9
5,4	—	—	45,7
5,3	—	—	49,5
5,2	—	—	53,3
5,1	—	—	57,1
5,0	—	—	60,7
4,9	—	—	64,4
4,8	—	—	68,0
4,7	—	—	71,6
4,6	—	—	76,0
4,5	—	—	80,5
4,4	—	—	84,9
4,3	—	—	89,3
4,2	—	—	—
4,1	—	60,5	—
4,0	—	66,6	—
3,9	—	72,7	—
3,8	—	78,8	—
3,7	—	84,9	—
3,6	—	96,4	—
3,5	—	107,9	—
3,4	—	119,5	—
3,3	—	126,6	—
3,2	—	—	—
3,1	—	128,0	—
3,0	—		—
2,9	89,1		—
2,8	98,6	—	—
2,7	103,9	—	—
2,6	110,8	—	—
2,5	115,7	—	—
2,4	125,2	—	—
2,3	128,0	—	—
2,2		—	—
2,1		—	—
2,0		—	—
1,9		—	—
1,8		—	—
1,7		—	—



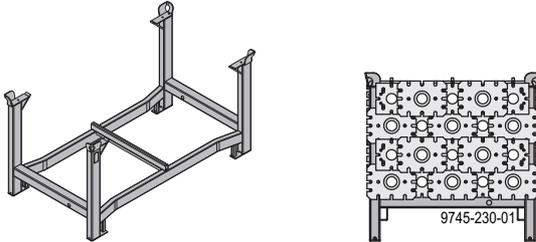
Einsatzbeispiele



Transportieren, Stapeln und Lagern

Doka-Stapelpalette 1,55x0,85m

- Optimal für Deckenstützen aller Dimensionen, Schalungsträger, Dokadur-Paneele und Schalungsplatten.
- verzinkt - stapelbar - mit Kran sicher umsetzbar



Max. Tragfähigkeit: 1100 kg
Fassungsvermögen: 20 Stk. Eurex 100 plus



Betriebsanleitung beachten!

Doka-Stapelpalette als Lagermittel

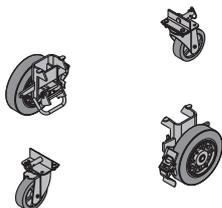
Max. Anzahl Gebinde übereinander

Im Freien (auf der Baustelle) Bodenneigung bis 3%	In der Halle Bodenneigung bis 1%
2	6
keine leeren Paletten übereinander erlaubt!	

Anklemm-Radsatz B

Mit dem Anklemm-Radsatz B wird das Mehrweggebinde zu einem schnellen und wendigen Transportmittel.

Geeignet für Durchfahrtsöffnungen ab 90 cm.



Der Anklemm-Radsatz B kann an folgenden Mehrweggebinden montiert werden:

- Doka-Kleinteilebox
- Doka-Stapelpaletten
- Paletten Schutzgitter Z



Betriebsanleitung "Anklemm-Radsatz B" beachten!

Doka-Mehrwegcontainer

Lager- und Transportmittel für Kleinteile.

Doka-Mehrwegcontainer als Lagermittel

Max. Anzahl Gebinde übereinander

Im Freien (auf der Baustelle)		In der Halle	
Bodenneigung bis 3%		Bodenneigung bis 1%	
Doka-Mehrwegcontainer 1,20x0,80m		Doka-Mehrwegcontainer 1,20x0,80x0,41m	
3	5	6	10
keine leeren Mehrweggebinde übereinander erlaubt!			



HINWEIS

Beim Stapeln von Mehrweggebinden mit sehr unterschiedlichen Lasten müssen diese nach oben hin abnehmen!

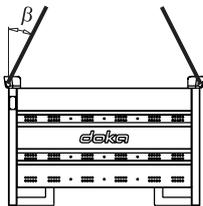
Doka-Mehrwegcontainer als Transportmittel

Umsetzen mit dem Kran



HINWEIS

- Mehrweggebinde nur einzeln umsetzen.
- Entsprechendes Gehänge verwenden (z.B. Doka-Vierstrangkette 3,20m). Zul. Tragfähigkeit beachten.
- Neigungswinkel β max. 30°!

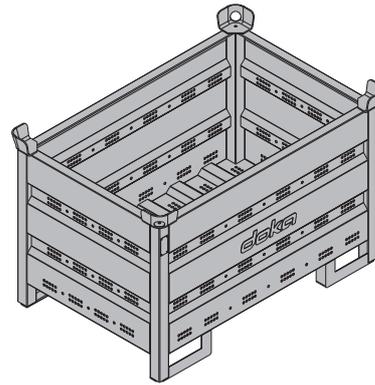


9206-202-01

Umsetzen mit dem Stapler oder Palettenhubwagen

Das Gebinde kann von der Längs- und Stirnseite aus erfasst werden.

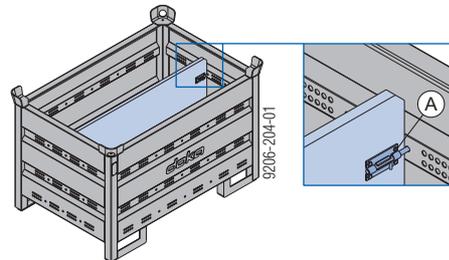
Doka-Mehrwegcontainer 1,20x0,80m



Max. Tragfähigkeit: 1500 kg (3300 lbs)

Zul. Auflast: 7850 kg (17300 lbs)

Der Inhalt des Doka-Mehrwegcontainers 1,20x0,80m kann mit den **Mehrwegcontainer Unterteilungen 1,20m oder 0,80m** getrennt werden.



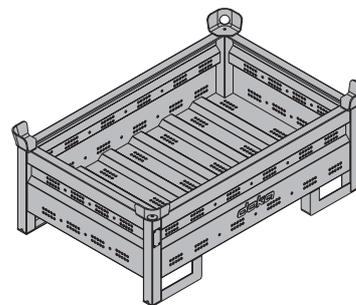
A Riegel zum Fixieren der Unterteilung

Mögliche Unterteilungen

Mehrwegcontainer Unterteilung	in Längsrichtung	in Querrichtung
1,20m	max. 3 Stk.	-
0,80m	-	max. 3 Stk.

9206-204-02	9206-204-03

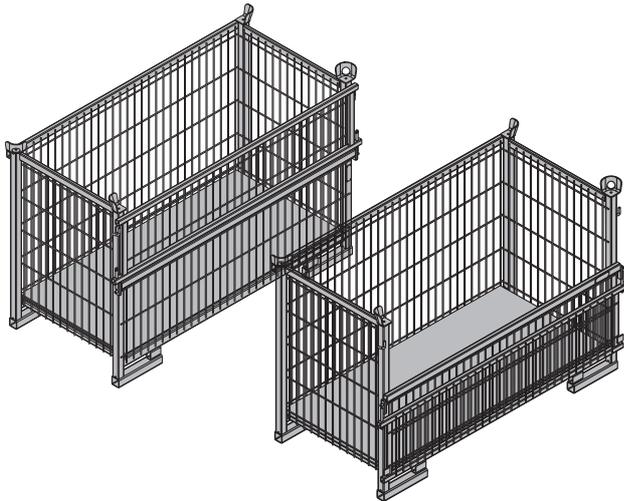
Doka-Mehrwegcontainer 1,20x0,80x0,41m



Max. Tragfähigkeit: 750 kg (1650 lbs)

Zul. Auflast: 7200 kg (15870 lbs)

Doka-Gitterbox 1,70x0,80m



Lager- und Transportmittel für Kleinteile:

- langlebig
- stapelbar

Geeignete Transportgeräte:

- Kran
- Palettenhubwagen
- Stapler

Zum leichten Be- und Entladen kann auf einer Seite der Doka-Gitterbox die Seitenwand geöffnet werden.

Max. Tragfähigkeit: 700 kg (1540 lbs)
 Zul. Auflast: 3150 kg (6950 lbs)
 Fassungsvermögen: 35 Stk. Eurex 100 plus Stützbein



HINWEIS

- Beim Stapeln von Mehrweggebinden mit sehr unterschiedlichen Lasten müssen diese nach oben hin abnehmen!
- Typenschild muss vorhanden und gut lesbar sein.

Doka-Gitterbox 1,70x0,80m als Lagermittel

Max. Anzahl Gebinde übereinander

Im Freien (auf der Baustelle) Bodenneigung bis 3%	In der Halle Bodenneigung bis 1%
2	5
keine leeren Mehrweggebinde übereinander erlaubt!	



HINWEIS

Beim Stapeln von Mehrweggebinden mit sehr unterschiedlichen Lasten müssen diese nach oben hin abnehmen!

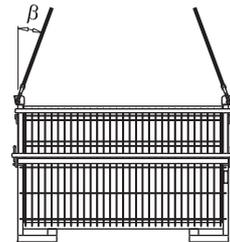
Doka-Gitterbox 1,70x0,80m als Transportmittel

Umsetzen mit dem Kran



HINWEIS

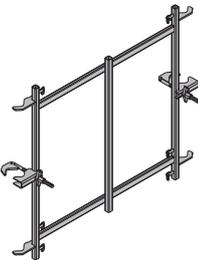
- Mehrweggebinde nur einzeln umsetzen.
- Nur mit geschlossener Seitenwand umsetzen!
- Entsprechendes Gehänge verwenden (z.B. Doka-Vierstrangkette 3,20m). Zul. Tragfähigkeit beachten.
- Neigungswinkel β max. 30°!

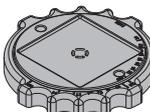
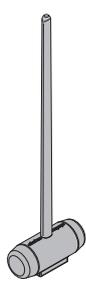


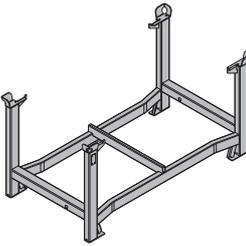
9234-203-01

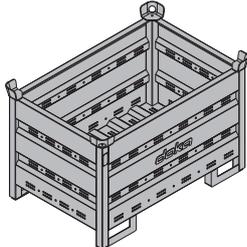
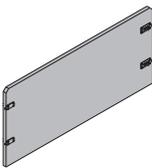
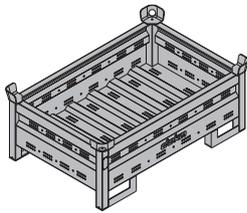
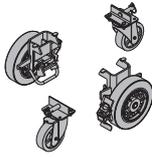
Umsetzen mit dem Stapler oder Palettenhubwagen

Das Gebinde kann von der Längs- und Stirnseite aus erfasst werden.

	[kg]	Art.-Nr.
Eurex 100 plus 290 Länge: 170 - 290 cm	18,4	820000001
Eurex 100 plus 410 Länge: 290 - 410 cm	22,4	820000003
Eurex 100 plus 550 Länge: 430 - 550 cm Eurex 100 plus	29,4	820000005
 Alu		
Eurex 100 plus Vierwegkopf Eurex 100 plus 4-way head	6,6	582690000
 verzinkt		
Eurex 100 plus Stützbein Eurex 100 plus removable folding tripod	9,3	820000014
 verzinkt Höhe: 100 cm Lieferzustand: zusammengeklappt		
Aufstellrahmen Eurex 1,22m Aufstellrahmen Eurex 0,81m Bracing frame	16,0 14,5	586557000 586558000
 verzinkt Höhe: 111 cm		
Eurex 100 plus Spindel 0,40m Eurex 100 plus Spindel 1,20m Eurex 100 plus spindle	6,1 10,4	820000011 820000012
 Alu		
Eurex 100 plus Spindelhalterung Eurex 100 plus jack retaining clamp	0,30	820000013
		
Eurex 100 plus Spindelschlüssel Eurex 100 plus jack wrench	4,3	820000015
		

	[kg]	Art.-Nr.
Eurex 100 plus Halbkupplung 48mm Eurex 100 plus half coupler 48mm	1,6	820000016
 verzinkt		
Übergangsdrehkupplung 48/76mm Transition swivel coupler 48/76mm	1,9	582563000
 verzinkt Schlüsselweite: 22 mm Einbauanleitung beachten!		
Ausgleichsplatte Compensating plate	1,2	582239000
 schwarz Durchmesser: 30 cm		
Kunststoffhammer 4kg Plastic mallet 4kg	4,5	586097000
 blau Länge: 110 cm		

Mehrweggebinde		
Doka-Stapelpalette 1,55x0,85m Doka stacking pallet 1.55x0.85m	41,0	586151000
 verzinkt Höhe: 77 cm		
Doka-Gitterbox 1,70x0,80m Doka skeleton transport box 1.70x0.80m	87,0	583012000
 verzinkt Höhe: 113 cm		

	[kg]	Art.-Nr.	[kg]	Art.-Nr.
<p>Doka-Mehrwegcontainer 1,20x0,80m Doka multi-trip transport box 1.20x0.80m verzinkt Höhe: 78 cm</p> 	70,0	583011000		
<p>Mehrwegcontainer Unterteilung 0,80m Mehrwegcontainer Unterteilung 1,20m Multi-trip transport box partition Stahlteile verzinkt Holzteile gelb lasiert</p> 	3,7 5,5	583018000 583017000		
<p>Doka-Mehrwegcontainer 1,20x0,80x0,41m Doka multi-trip transport box 1.20x0.80x0.41m verzinkt</p> 	42,5	583009000		
<p>Anklemm-Radsatz B Bolt-on castor set B blau lackiert</p> 	33,6	586168000		

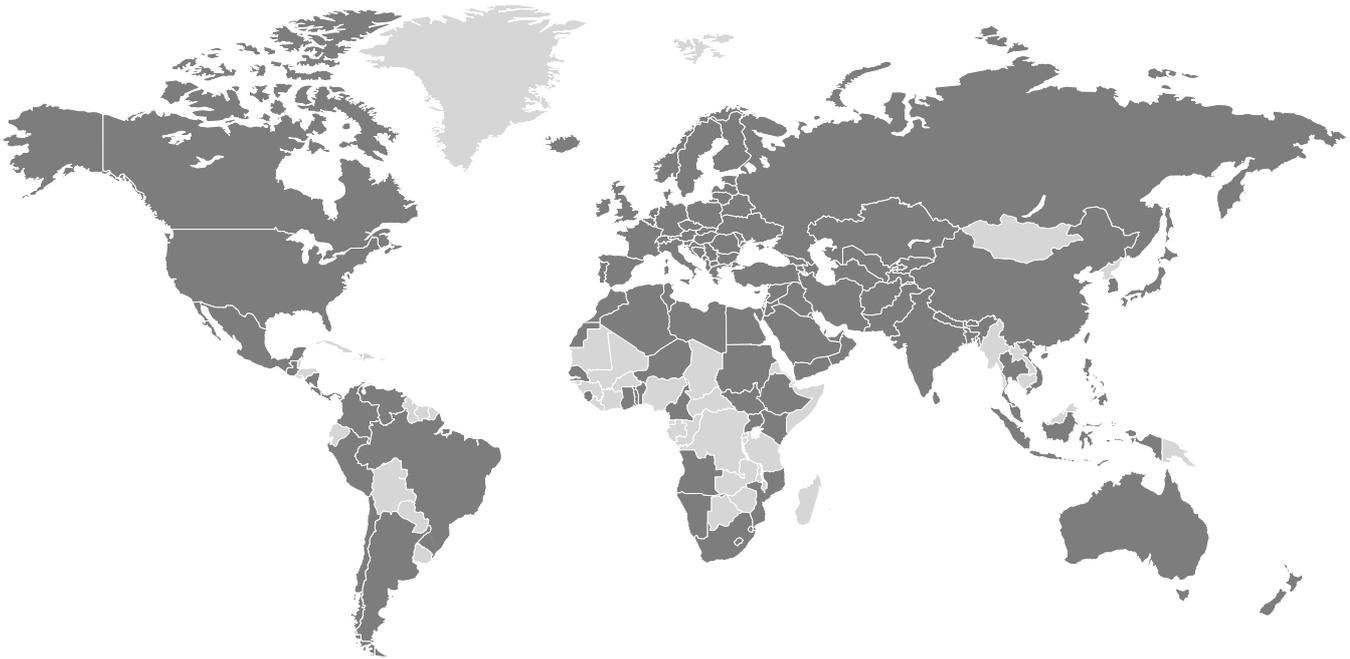
Weltweit in Ihrer Nähe

Doka zählt zu den weltweit führenden Unternehmen in der Entwicklung, Herstellung und im Vertrieb von Schalungstechnik für alle Bereiche am Bau.

Mit mehr als 160 Vertriebs- und Logistikstandorten in über 70 Ländern verfügt die Doka Group über ein leistungsstarkes Vertriebsnetz und garantiert damit die

rasche und professionelle Bereitstellung von Material und technischem Support.

Die Doka Group ist ein Unternehmen der Umdasch Group und beschäftigt weltweit mehr als 6000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



www.doka.com/floor-props